

Bridgesportverband Südbayern e. V.
- Ressort Sport -
Johann Wempen, Daucherstraße 98, D-85053 Ingolstadt
Tel. 0841-975 852, E-Mail: wempen@t-online.de

Ingolstadt, den
8.10.2018

An die Clubs im Bereich des Bridgesportverbandes Südbayern e. V.

Betrifft: Teamligen im Jahr 2019 - Ausschreibung

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen der zum 1.1.2016 in Kraft gesetzten **Ligaordnung des BSVS e.V.** (als Dokument auf der Homepage einsehbar) werden auch 2019 die Team-Wettkämpfe in der Regionalliga und den Landesligen durchgeführt.

Beachten Sie bitte:

Meldungen

Die Vereine werden gebeten, ihre Teams bis spätestens **15.11.2018** zu melden. Die Meldungen sind schriftlich oder per Email an den Unterzeichner zu richten und **müssen** folgende Angaben enthalten:

- Vollständige Bezeichnung des Vereins und die DBV-Clubnummer
- Laufende Nummer des Teams sowie die Liga, für die das Team gemeldet wird
- Teamkapitän (Name, Adresse, Telefonnr., E-Mail und DBV-Mitgliedsnummer)
- Vier bis acht Spieler (jeweils Name und DBV-Mitgliedsnummer, Maximum: 8 Spieler)

Alle Spieler eines Teams **müssen** gemäß § 2 Ziffer 2 der Ligaordnung ab dem 1.1.2019 Mitglieder des Vereins sein, für den sie angemeldet werden. Hier gilt der Eintrag in die DBV-Spielerdatenbank. Jeder Spieler kann pro Spieljahr nur für einen Verein spielen. Verstöße hiergegen werden gemäß der Ligaordnung geahndet.

Teilnahmegebühren, Teilnahmebedingungen:

Die Teilnahmegebühren betragen für Teams aus dem S-Bahn-Bereich München **80 €**, für Teams von außerhalb des S-Bahn-Bereichs **45 €**. Die Beträge sind zugleich mit der Meldung, jedoch spätestens zum Do., 30. November 2018, auf das Konto des Bridgesportverbandes Südbayern e.V. bei der Hypovereinsbank Gauting zu überweisen.

IBAN: DE78 7002 0270 3750 1698 63
BIC: HYVE DE MM XXX

DBV-Clubnummer und Anzahl der gemeldeten Teams sind auf dem Überweisungsträger zu vermerken. Säumige Vereine werden nicht gemahnt.

Termine

Die Teamliga Südbayern 2019 wird im Lokal Heide-Volm in Planegg an folgenden Tagen durchgeführt:

- 1. Spieltag: Sa. 26.1.2019
- 2. Spieltag Sa. 16.2.2019
- 3. Spieltag Sa. 16.3.2019
- 4. Spieltag Sa. 13.4.2019

Spielberechtigung für 2019

Regionalliga (8 Teams):

Lehel 1, München 4(3), Lindau 1, Planegg 2, Sanzatu 1, Planegg 1, Burghausen 2, Burghausen 3

Landesliga 1 (16 Teams):

Kempten 1, Rosenheim, München 5, Acol 1, Lehel 2, Lindau 2, München 6, Augsburg, Lehel 3, München 7, Sanzatu 2, Augusta 1, Baldham 1, Kempten 2, Planegg 3(5), Burghausen 4

Landesliga 2 (16 Teams):

Landshut 1, Lehel 4, Burghausen 5, Acol 2, Planegg 4(3), Bad Tölz 1, Planegg 5(4), Memmingen 2, Bridgedomizil 1, Solln 1, Memmingen 1, Lehel 5, Baldham 2, Günzburg, Schlössl 1, Bad Tölz 2

Landesliga 3 (16 Teams):

Landshut 3, Lindenberg, Solln 2, Gräfelfing 1, Bridgedomizil 2, Landshut 2, Landsberg, Acol 3, Gräfelfing 2, Bonstetten, Lindau 3, Schlössl 2, Augusta 2, Prien-Traunstein, Germering, Dachau, sowie alle Neuanmeldungen.

Aufstieg und Abstieg

Aus der Regionalliga steigen die beiden Letztplatzierten ab. Aus der Landesliga 1 steigen die Erstplatzierten einer jeden Staffel auf, die jeweils beiden Letztplatzierten (Platz 7 und 8) beider Staffeln ab. Aus den Landesligen 2 steigen die beiden Erstplatzierten (Platz 1 und 2) einer jeden Staffel auf, die beiden Letztplatzierten (Platz 7 und 8) einer jeden Staffel ab. Aus der LL 3 steigen 4 Teams in die LL 2 auf.

Die beiden Erstplatzierten der Regionalliga sind für die Aufstiegsrunde zur 3. Bundesliga qualifiziert, sofern die Liga Südbayern erneut das zweitstärkste Teilnehmerfeld im

Ligabetrieb des DBV stellt (wenn nicht, dann gibt es nur einen Startplatz). Hier sei besonders auf den § 8 Ziffer 2 der Ligaordnung hingewiesen (Teilnahmepflicht an der Aufstiegsrunde im Erfolgsfall). Die Zahl von Auf- und Absteigern kann sich fallweise ändern, wenn Regionalligisten in die 3. Bundesliga aufsteigen oder Teams aus der 3. Bundesliga in die Regionalliga zurückfallen.

Weitere wichtige Hinweise

- Die Ligaordnung des BSVS e.V. und die Ausschreibung hierzu regelt die Rahmenbedingungen der Teamliga verbindlich. Bei einem Ausscheiden eines Teams, weil ein nicht spielberechtigter Spieler -siehe § 2 Absatz 5 DBV- Teamligaordnung - eingesetzt wurde, tritt anstelle der Bestimmungen der BSVS-Ligaordnung § 2 Absatz 5 DBV-Teamligaordnung sowie § 40 TO (2016) inkraft.
- Teams unterhalb der RL und der LL 1 (also Teams der LL 2 und tiefer) können bei Vorliegen außergewöhnlich triftiger Gründe in Übereinstimmung mit dem Gegner-Team und nach Rücksprache mit dem Veranstalter einzelne Matches umterminieren. Hierüber entscheidet, auch über alle Details, der Veranstalter.
- Die Website des Bridgesportverbandes Südbayern e.V. (<http://www.bridge-suedbayern.de/>) ist in allen Belangen der Teamliga offizielles Bekanntmachungsorgan. Es wird davon ausgegangen, dass jeder am Ligabetrieb beteiligte Verein Zugang zu dieser Website hat bzw. sich beschaffen kann und diesen Zugang nutzt. Was den Ergebnisdienst anbelangt, so hat das von beiden Team-Kapitänen unterzeichnete Match-Protokoll jedoch weiterhin letzte Gültigkeit. Auch die CP-Zuteilung basiert weiterhin allein auf den Match-Protokollen.
- Für die Berichtigung von versehentlichen, unzutreffenden Eintragungen bei den Ergebnissen sowohl bei den Boards wie bei den Kampfergebnissen gilt Folgendes: Nur einvernehmlich von beiden Vertretern beider Teams nachträglich festgestellte versehentlich vorgenommene unrichtige Eintragungen können bis 15 Minuten vor Beginn des nächsten Kampfes richtiggestellt werden, d.h. an einem Tag mit 2 Kämpfen bis 15.15 Uhr bzw. beim 2. Kampf des Tages bis 15 Minuten vor Beginn des nächsten Ligatages, also 9.45 Uhr. Nach dem letzten Kampf des Ligatages endet diese Frist 30 Minuten nach Feststellung des Endergebnisses der jeweiligen Liga. Bei nicht einvernehmlich feststellbaren Eintragungen von Boardergebnissen oder Kampfergebnissen gilt das von beiden Team-Kapitänen unterzeichnete Kampfprotokoll. Soweit Bridgemates verwendet werden, gilt das dort abgesendete Ergebnis, wie es im PC des Turnierleiters im Bridgeauswertungsprogramm für das Board angegeben ist.
- Pro Segment mit 16 Boards beträgt die Spieldauer 130 Minuten. Verspätungen werden nach den einschlägigen Vorschriften geahndet. Werden für die Übermittlungen der Ergebnisse Bridgemates verwendet, gilt für den Ablauf der Frist für Segment 1 und 2 das rechtzeitige Ankommen des Ergebnisses des letzten

Boards im PC des TL. Werden keine Bridgemates verwendet, ist die Abgabe des von beiden Vertretern des Teams unterschriebenen Kampfergebnisses beim TL maßgebend.

- Alle Matches werden gemäß TO 2016, Anhang B, § 5 Abs. 1 nach der Systemkategorie C ohne weitere Einschränkungen gespielt; hochkünstliche Systeme sind nicht erlaubt.
- Im Spiellokal ist der Betrieb von Mobiltelefonen untersagt. Zuwiderhandlungen werden mit dem Abzug von 2 SP geahndet.
- Auf die Einhaltung von Anhang A zur TO-2016, Richtlinie für Turniere im Bereich des DBV, „Keine Toleranz für schlechtes Benehmen“ wird hingewiesen.
- Das Mitbringen von Haustieren in das Spiellokal ist ausdrücklich untersagt.
- Die CP werden wie 2018 direkt und elektronisch an das Masterpunktsekretariat des DBV weitergeleitet, sind zuvor jedoch auf der Homepage zwecks Kontrolle einsehbar.

Sobald die vollständigen Meldungen vorliegen, erfolgt die endgültige Einteilung der Ligen sowie die Festsetzung der Movements. Die Vereine erhalten rechtzeitig vor dem ersten Spieltag eine Übersicht über den gesamten Spielbetrieb mit der Bitte um Weiterleitung an ihre Teams bzw. an die Teamkapitäne.

Bitte leiten Sie diese Informationen an alle Teilnehmer der Teamliga weiter.

Mit freundlichen Grüßen

Johann Wempfen